

# Das ICB Hat einen neuen Redakteur: Andrea Angelini

*Jutta Tagger*

*Outgoing Managing Editor*

Viele von Ihnen wissen sicher nicht, dass das International Choral Bulletin (ICB) älter als die IFCM ist: Die erste Ausgabe trägt das Datum Juli 1981, offiziell ist die IFCM jedoch erst im Sommer 1982 gegründet worden. Damals was das ICB ein echtes Mitteilungsblatt mit vier bzw. acht Seiten, daher der Name „Bulletin“. Die meisten Informationen waren in englischer Sprache. Nur manchmal gab es Artikel in einer der anderen offiziellen Sprachen der IFCM. Übersetzungen waren selten.

Ich selber habe fast von Anfang an beim ICB auf die eine oder andere Weise mitgearbeitet. Der Gedanke, ein Informationsblatt herauszugeben, stammt von Walter Collins aus Denver, Colorado, dem damaligen Vizepräsidenten des Amerikanischen Chorleiterverbands (ACDA). Er und Jim Bjorge aus New York waren die ersten Redakteure. Beide weilen leider nicht mehr unter uns. Das ICB wurde vom Hauptquartier der ACDA in Lawton, Oklahoma, herausgegeben. Das Internet gab es noch nicht, das Fax war eine große technische Errungenschaft und erst im Kommen. International zu arbeiten war also nicht ganz einfach.

Seitdem sind wir weit gekommen, und das ICB hat sich im Rhythmus der Zeit weiter entwickelt. Dabei gebührt Jean-Claude Wilkens große Anerkennung; als Leiter der Internationalen Chormusikzentrums in Namur (ICCM) hat er das ICB über längere Zeit gemanagt und auch seine Grundstruktur entwickelt.

In den letzten 17 Jahren war ich die Chefredakteurin, anfangs zwar nicht *de jure*, aber zumindest *de facto*. Es war eine außerordentlich anregende und interessante Zeit. Ich habe die Arbeit (die ich erst nach und nach erlernen musste) gerne getan. Musikalisch und geistig wurde ich reich belohnt, und Freundschaften in der ganzen Welt sind entstanden.

Jetzt ist es für mich an der Zeit, den Stab an die jüngere Generation weiterzureichen. Dieses Heft ist das letzte unter meiner redaktionellen Verantwortung. Mein Nachfolger **Andrea Angelini** aus Rimini, Italien, ist ein Allround-Musiker. Er ist Akademiker und hat u. a. 1992 den Master in Chorleitung erlangt. Er unterrichtet Musik und hat seinen eigenen professionellen Chor, das *Musica Ficta Vocal Ensemble*. Manche von Ihnen kennen ihn vielleicht, denn er ist häufig Jurymitglied bei internationalen Chor- und Orgelwettbewerben und als Gastdirigent von Jauna Muzika (Litauen), Ave Sol (Lettland) und vielen anderen Chören eingeladen. Als Redakteur der italienischen Chorzeitschrift FARCORO besitzt er auch redaktionelle Erfahrung. Zudem hat er größere Werke und Arrangements in deutschen und amerikanischen Verlagen herausgegeben. Er spricht fließend Englisch und versteht Französisch und Spanisch.

Das Präsidium der IFCM hat seine Kandidatur auf seiner Julisitzung in Utrecht akzeptiert, und so wird er also das Amt des „Managing Editors“ des ICB mit der Januarausgabe 2010 übernehmen. Wir arbeiten bereits zusammen, die Arbeitsbeziehung ist gut.

Ich bin sehr zufrieden, einen fähigen Nachfolger gefunden zu haben, und ich denke, alle Leser werden mit ihm glücklich sein. Natürlich werde ich im Rahmen meiner Möglichkeiten und soweit gewünscht die Arbeit mit dem ICB weiter mit Rat und Tat unterstützen.

Möge Andrea Freude haben an der Arbeit und den damit entstehenden Beziehungen zu allen IFCM-Mitgliedern

Sie können ihn unter [aangelini@ifcm.net](mailto:aangelini@ifcm.net) erreichen.

*(unter Signatur)*

Jutta Tagger

Outgoing Managing Editor